

PROJEKTIDEEN FÜR GRUNDSCHULEN:

Kleine Projekte für einen Projekttag:

WIR SCHREIBEN ELFCHEN (ODER BRINGEN SIE MIT) UND VERTONEN SIE MIT MUSIK UND GERÄUSCHEN

- Aufwärmrunde – Was habe ich heute schon gehört
Welche Geräusche begleiten mich am Tag
Wie wichtig sind Geräusche
Was empfinde ich bei bestimmten Geräuschen
- Vorstellen der Elfchen vor der gesamten Gruppe
- oder: Bilden von Gruppen und Schreiben der Elfchen
- Auswahl der Elfchen

- Suche nach Geräuschen
(Geräusche-Archiv und Material ist vorhanden)

3-2-1- Aufnahme

Arbeit am Schnittprogramm und Hinzufügen der Geräusche

Dauer des Projekttages: 8.30 Uhr bis 14.00 Uhr (Mittagessen können wir in der Margaretenschule bestellen).

WIR ERSTELLEN EIN HÖRRÄTSEL / KLANGCOLLAGE

- Aufwärmrunde – Was habe ich heute schon gehört
Welche Geräusche begleiten mich am Tag
Wie wichtig sind Geräusche
Was empfinde ich bei bestimmten Geräuschen
- Hörübung, um die Kinder für ihre Höreindrücke und Hörerlebnisse zu sensibilisieren. Die Gruppe hört mit geschlossenen Augen eine Audioaufnahme mit verschiedenen Geräuschen. Im Anschluss beschreiben die Kinder die ‚blind erhörten‘ Geräusche und Klänge und tragen ihre persönliche Erinnerung an den Klang und Möglichkeiten zusammen, wie sich die Geräusche mit alltäglichen Mitteln nachahmen lassen.

- Arbeit in Gruppen: Finden eines Begriffs
- Suche nach Geräuschen und Umschreibungen
(Geräusche-Archiv und Material ist vorhanden)

- 3-2-1 Aufnahme

- Arbeit am Schnittprogramm und Fertigstellung

Dauer des Projekttages: 8.30 Uhr bis 14.00 Uhr (Mittagessen können wir in der Margaretenschule bestellen).

Größere Projekte für mindestens zwei Vormittage:

WIR PRODUZIEREN EIN HÖRSPIEL

Kleinere Klassen/Gruppen bis etwa 12 Kinder können hier gemeinsam Arbeiten, andernfalls wird in zwei bis drei Gruppen geteilt

Eigene Ideen können gern mitgebracht werden, alternativ erarbeiten wir eine Handlung aus Anregungen unseres „Geschichtenkoffers“

- Ablauf Tag 1:
- Was ist ein Hörspiel / Was macht ein Hörspiel aus?
 - Der Geschichtenkoffer
(er enthält mehrere Dosen mit jeweils unterschiedlichen Ideen und Gegenständen, aus denen die Kinder eine Geschichte entwickeln sollen)
 - Erarbeiten der Geschichte
(in Stichworten die Ideen aufschreiben)
 - Erstellen eines Hörspiel-Drehbuchs:
 1. Schreiben in einer hörspielgerechten Sprache! .. Kurze Sätze – keine Bandwurmsätze!
 2. Schreibt so, dass der Hörer sofort versteht, um was es geht!
 3. Verben am Anfang.
 4. Orientierung und Wiederholung (Fasst immer wieder für den Hörer zusammen, was passiert ist.)
 5. Die Geschichte soll auch durch Geräusche erzählt werden. Schreibt diese Geräusche gleich mit in die Dialogtexte!
 6. Ein möglicher Erzähler bzw. Erzählerin darf nicht das erklären, was die Hörerin oder der Hörer sowieso hört.
 - 3 – 2- 1 Aufnahme

Die Geschichte wird also in verteilten Rollen vor dem Mikrofon gespielt und aufgenommen. Eine Audioproduktion sollte nicht vorgelesen klingen. Ein Hörspiel besteht in der Regel aus vielen Szenen, bei denen der Einsatz von Emotionen und Betonung sehr wichtig sind.
 - Abspeichern und bewerten der Aufnahmen / Planung des zweiten Tages

- Ablauf Tag 2:
- Anknüpfen an den Vortag

Der zweite Tag beginnt mit einer Hör-Übung, um die Kinder für ihre Höreindrücke und Hörerlebnisse zu sensibilisieren. Die Gruppe hört mit geschlossenen Augen eine Audioaufnahme mit verschiedenen

Geräuschen. Im Anschluss beschreiben die Kinder die ‚blind erhörten‘ Geräusche und tragen ihre persönliche Erinnerung an den Klang und Möglichkeiten zusammen, wie sich die Geräusche mit alltäglichen Mitteln nachahmen lassen.

- Sammeln und Einspielen der Geräusche
(Geräusche können am Computer aus unserem Geräusche-Archiv ausgewählt oder selbst aufgenommen und eingespielt werden)
- Vorspann und Abspann erstellen
- Fertigstellen des Hörspiels
Jetzt werden alle evtl. noch einzelnen Aufnahmeschnipsel zusammengetragen und das komplette Hörspiel noch einmal auf eingeschlichene Fehler abgehört – danach erfolgt mit dem Programm die endgültige Fertigstellung
- Evtl. Planen und Vorbereiten einer kleinen Präsentation

Dauer der Projektstage jeweils von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr (Mittagessen können wir in der Margaretenschule bestellen)